

Zeitschrift: Der Münsterausbau in Bern : Jahresbericht
Herausgeber: Münsterbauverein
Band: 17 (1904)

Artikel: Protokoll über die Verhandlungen der Hauptversammlung des Münsterbauvereins : Montag den 31. Oktober 1904
Autor: Fischer, F. von / Sterchi, J.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-403182>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Protokoll

über die

Verhandlungen der Hauptversammlung des Münsterbauvereins

Montag den 31. Oktober 1904, abends 8 Uhr

in der Restauration „Ratskeller“ an der Gerechtigkeitsgasse.

Anwesend: Vizepräsident Herr Stadtbaudirektor F. von Fischer, die Herren Prof. Auer, Notar Emil Jordi, Fabrikant Gerber, Architekt von Rodt, Architekt Joss, Kirchmeier und Notar Henzi, Gymnasiallehrer Dr. Meyer, alt Sekundarlehrer Kesselring, Direktor Kasser, Seminarlehrer Marti, Bankkassier Schädelin, Pfarrer Thellung, Pfarrer Strahm, Uhrenmacher Still, Privatier von Rütte, Kunstmaler Münger, Wirt Zimmermann, eidgen. Wertschriftenverwalter V. Schumacher, Münsterbauleiter Indermühle, Stadtbaumeister Blaser, Handelsmann Ringier-Kündig, Prof. Dr. Vetter, alt Forstmeister Zeerleder, Reporter Wirz, Fürsprecher A. v. Tavel, Oberlehrer Sterchi.

Verhandlungen:

1. Herr Vizepräsident von Fischer eröffnet dieselben, indem er die Anwesenden freundlich willkommen heisst und des grossen Verlustes gedenkt, den der Münsterbauverein durch den Hinscheid des Kirchmeiers *Howald* erfahren hat. Zum ehrenden Andenken an diesen verdienstvollen, unermüdlichen Förderer des Münsterausbaues erhebt sich die Versammlung einmütig von ihren

Sitzen. Hierauf wird das Protokoll der Hauptversammlung vom 10. September 1903 abgelesen und genehmigt.

2. *Wahlen* infolge Ablaufs der Amtsdauer auf 31. Dezember 1904. Herr Vizepräsident *von Fischer* teilt mit, dass der Münsterbauvorstand den Herrn Notar und Kirchmeier *Henzi* zum Kassier des Münsterbauvereins gewählt hat. Als Präsident, an Stelle des Herrn Howald sel. wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt: Herr Fürsprecher *A. v. Tavel*. In offener Abstimmung werden ebenfalls einstimmig bestätigt die Herren: Stadtbaudirektor *Fr. von Fischer* als Vizepräsident; Oberlehrer *J. Sterchi* als Sekretär; Prof. *Auer*; Notar *Emil Jordi*; Pfarrer *J. Thellung*; Prof. Dr. *F. Vetter*; Architekt *von Rodt*; sodann werden in geheimer Abstimmung in den Vorstand neu gewählt die Herren Kirchmeier *Henzi*, Prof. Dr. *W. Fr. von Mülinen* und *V. Schumacher*. — Herr Baudirektor *von Fischer* ist vom Gemeinderat als Vertreter der Einwohnergemeinde bestätigt und Herr Pfarrer *Strahm* von der Gesamtkirchgemeinde an Stelle des Herrn Joss sel. als Vertreter im Münsterbauvorstand neu bezeichnet worden.

3. Die *Jahresrechnung* von 1903 ist von den Herren *V. Schumacher* und *E. Ringier-Kündig* geprüft worden. Nach einigen erläuternden Bemerkungen des erstgenannten Passators wird dieselbe von der Versammlung gutgeheissen und verdankt. Auf das Rechnungsjahr 1904 werden zu Passatoren gewählt: Herr *Ringier*, bisheriger, und neu Herr Fabrikant *A. Gerber*.

4. In den nächsten, 17. Jahresbericht, sollen aufgenommen werden: *a)* ein von Oberlehrer *J. Sterchi* verfasstes Lebensbild des Herrn Kirchmeiers *Howald* sel. Dasselbe wird der Versammlung vom Verfasser vorgetragen und gutgeheissen; *b)* ein Bericht über die

bauliche Tätigkeit am Münster, abgefasst und ebenfalls zur Kenntnis gebracht vom Münsterbauleiter, Herrn Architekt Karl *Indermühle*. Auch dieser Bericht wird mit Interesse angehört, genehmigt und bestens verdankt. Im Anschluss daran spricht Herr alt Forstmeister *Zeerleder* den Wunsch aus, es möchten die an sichtbarer Stelle angebrachten blechenen Wasserabzüge auf der Westseite des Münsters tunlichst geändert werden. Herr *Indermühle* gibt darüber Auskunft und teilt mit, dass anlässlich der bevorstehenden Erneuerung der Galerien an der Westfassade anstatt der bestehenden Abläufe an geeigneten Stellen sog. Wasserspeier angebracht werden sollen.

Schluss der Verhandlungen um halb 11 Uhr.

Namens des Münsterbauvereins,

Der Vize-Präsident:

F. von Fischer.

Der Sekretär:

J. Sterchi.